

Presse-Information

Stuttgart, 13.07.2010

Württembergische Classic begeisterte am Chiemsee

Die Oldtimer-Rallye Württembergische Classic vom 17. bis 20. Juni 2010 mit Start und Ziel in Prien am Chiemsee war ein großer Erfolg und begeisterte Zuschauer und Teilnehmer. Bereits zum fünfzehnten Mal veranstaltete die Württembergische Versicherung AG, eine Tochtergesellschaft des Vorsorge-Spezialisten Wüstenrot & Württembergische (W&W), den Wettbewerb für historische Fahrzeuge. Die Schirmherrschaft hatte Bayerns Ministerpräsident Horst Seehofer übernommen.

Rund 200 Schönheiten auf vier Rädern aus sieben Jahrzehnten Automobilgeschichte erfreuten Mitte Juni Hunderte Zuschauer der Württembergischen Classic am Chiemsee. Welchen Stellenwert die renommierte Oldtimer-Rallye inzwischen hat, beweist ihr prominenter Schirmherr, Bayerns Ministerpräsident Horst Seehofer. Vor Ort dabei war Bayerns Finanzminister Georg Fahrenschon. Mit von der Partie waren auch bekannte Persönlichkeiten aus der Motorsportszene wie die Rennfahrer-Legenden Eberhard Mahle, unter anderem Berg-Europameister, Helmut Bross, Deutscher Meister 1968, 1969, 1970 und 1972 und Interserie-Meister 1977, sowie Clemens Schicketanz, zehnfacher Le Mans-Teilnehmer.

Die insgesamt rund 660 Kilometer lange Route mit über 20 Wertungsprüfungen führte am Donnerstag, den 17. Juni, über Kiefersfelden und Bayrischzell, über das Sudelfeld und den Tatzelwurm zurück nach Prien. Am Freitag, den 18. Juni, fuhr das „rollende Museum“ auf der deutschen Alpenstraße nach Reit im Winkel und über Bad Reichenhall nach Salzburg, auf den Spuren des Gaisbergrennens nach Fuschl am See und weiter zu den bekannten Seen im Salzkammergut. Den Abschluss des Tages bildete eine Fahrerparade in der historischen Altstadt von Prien. Am Samstag, den 19. Juni, wurden auf landschaftlich reizvollen Strecken zwischen Salzach und Inn unter anderem die Städte Wasserburg und Burghausen angefahren. An den Zwischenstopps der Rallye wurden zünftige Streckenfeste

gefeiert. Moderatoren stellten die ankommenden Fahrzeuge vor, und Außendienstmitarbeiter der W&W-Gruppe gestalteten die Feste.

Bei einem Empfang auf dem Marktplatz vor dem Start zur Fahrerparade würdigten die Bürgermeisterin von Prien, Renate Hof, und der Geschäftsführer der Priener Tourismus GmbH, Ferdinand Reb, die Entscheidung der Württembergischen, die Marktgemeinde am Chiemsee als Veranstaltungsort ausgewählt zu haben. Auch Georg Fahrenschon, der als Finanzminister Hausherr aller bayerischen Schlösser und Seen ist, begrüßte die Württembergische in seinem Bundesland. Gemeinsam mit dem Vorstandsvorsitzenden der Wüstenrot & Württembergische AG, Dr. Alexander Erdland, bewunderten Fahrenschon, Hof und Reb die schönen und wertvollen alten Autos und nutzten die Gelegenheit, auch einmal selbst eine Runde mit ihnen zu fahren.

Weitere Informationen zur Oldtimer-Rallye und alle Ergebnisse der Württembergischen Classic 2010 gibt es im Internet unter www.wuerttembergische-classic.de.

Wüstenrot & Württembergische – DER Vorsorge-Spezialist

Die Wüstenrot & Württembergische-Gruppe ist „DER Vorsorge-Spezialist“ für Vermögensbildung, Wohneigentum, finanzielle Absicherung und Risikoschutz in allen Lebenslagen. 1999 aus dem Zusammenschluss der Traditionsunternehmen Wüstenrot und Württembergische entstanden, verbindet der börsennotierte Konzern mit Sitz in Stuttgart BausparBank und Versicherung als gleich starke Säulen. Das große Vertrauen, das die W&W-Gruppe bei ihren sechs Millionen Kunden genießt, gründet sich auf die Kompetenz, das Engagement und die Kundennähe von 6.000 Außendienst-Partnern. Unterstützt von Direkt-Aktivitäten, kann jeder Außendienst-Partner der W&W-Gruppe alle Vorsorge-Bedürfnisse seiner Kunden aus einer Hand erfüllen. Die W&W-Gruppe hat sich als größter unabhängiger und kundenstärkster Finanzdienstleister Baden-Württembergs etabliert.